



Die Stadt Falkensee ist mit ca. 45.000 Einwohnerinnen und Einwohnern eine dynamische Stadt westlich von Berlin im Landkreis Havelland. Neben einer hervorragenden regionalen Verkehrsanbindung verfügt sie über ein vielfältiges Bildungs- und Kulturangebot. Als eine stetig wachsende Stadt mit sehr guten Entwicklungschancen und wirtschaftlichem Potential steht die Stadt Falkensee vor einer spannenden Entwicklung und Herausforderung.

Zur bestmöglichen Erfüllung der Verwaltungsaufgaben möchte die Stadt Falkensee zum nächstmöglichen Termin befristet eine Stelle zur

**Mitarbeit bei der Erfüllung kommunaler Aufgaben in den
Obdachlosenunterkünften der Stadt Falkensee**

(Kennwort: Obdachlosenunterkunft)

besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Aufnahme von Wohnungslosen in die Obdachlosenunterkünfte auf der Grundlage des § 13 I OBG unter Einweisung in die Haus- und objektbezogene Brandschutzordnung
- Übernahme der anfallenden Aufgaben in den Unterkünften
- insbesondere Sicherstellung der Hygiene und Sauberkeit in den Wohnungslosenunterkünften, unter anderem durch regelmäßige Veranlassung der Reinigung der Bettwäsche und Handtücher sowie Ausstattung der Häuser mit Hygieneartikeln, Beauftragung anderer Fachämter und externer Dienstleister zur Wahrung der Verpflichtung des Objektbetreibenden, Durchsetzung der Einhaltung der Hausordnung
- Umsetzung und Kontrolle der Vorgaben aus dem Infektionsschutzgesetz
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten in den Einrichtungen
- Zusammenarbeit mit der Brandenburger Wohnungslosenhilfe und dem Sozial-Psychiatrischen Dienst des Landkreises Havelland
- Wahrnehmung weiterer ordnungsbehördlicher Aufgaben

Wir bieten:

- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA
- ein befristetes Arbeitsverhältnis bis voraussichtlich 3. Februar 2024
- eine Teilzeitstelle nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes TVöD-VKA mit 29,62 Wochenstunden
- faire und attraktive Arbeitsbedingungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes TVöD-VKA
- die Möglichkeit, einen VBB- Firmenticketvertrag abzuschließen
- eine bessere Work-Life-Balance durch flexible & moderne Arbeitszeitregelungen
- ein breitgefächertes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung vorzugsweise aus dem sozialen, sicherheitsdienstlichen oder ordnungsbehördlichen Bereich oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kommunikationsfähigkeit und ein sehr sicheres, durchsetzungsstarkes Auftreten,
- hohe Flexibilität, Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit, Stressresistenz und Sozialkompetenz, ausgeprägte Befähigung zur Konfliktbewältigung (hierzu Berufserfahrung wünschenswert)
- anwendungsbereite Grundlagen PC-Kenntnisse MS Office
- Grundkenntnisse in Englisch sind von Vorteil
- Ortskenntnisse sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Sensibilität für die Situation Wohnungsloser
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständigkeit
- Kooperationsfähigkeit

Einzureichen sind folgende Unterlagen:

- Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis des Berufsschulabschlusses
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der Führerscheinklasse
- gem. § 20 i. V. m. § 36 Infektionsschutzgesetz Nachweis der Masernimmunität

Fühlen Sie sich angesprochen und sind interessiert?

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (richten Sie bitte unter Angabe des **Kennworts** bis zum **9. April 2023** vorzugsweise per E-Mail (in **einem** PDF-Dokument; < 20 MB) an

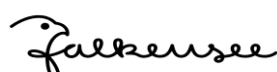
bewerbung@falkensee.de

oder auf dem Postweg an die

**Stadtverwaltung Falkensee
- Fachbereich Personal -
Falkenhagener Straße 43/49
14612 Falkensee**

Besondere Hinweise

Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Ein erweitertes Führungszeugnis sowie ein ärztliches Attest sind spätestens bei Vertragsabschluss vorzulegen.

The logo for Falkensee, featuring the word 'Falkensee' in a cursive, handwritten-style font. The letter 'F' is stylized with a small bird-like shape above it.

Die Stadtverwaltung Falkensee fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Diese Stelle ist gleichermaßen für jedes Geschlecht geeignet. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Für schwerbehinderte Menschen gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen die Bestimmungen des SGB IX. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Die Stadt Falkensee als weltoffene Stadt hat ein Interesse an Bewerbungen von Menschen mit interkultureller Kompetenz und gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Kosten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen können nur zurückgeschickt werden, wenn ihnen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten durch die Stadt Falkensee verarbeitet, genutzt und gespeichert.

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich aus Anlass des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens unmittelbar bei Ihnen erhoben, vor allem aus den Bewerbungsunterlagen, dem Bewerbungsgespräch und ggf. aus dem Personalfragebogen. Zudem werden personenbezogene Daten soweit zulässig ggf. aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken) gewonnen.

Die personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des brandenburgischen Landesdatenschutzgesetzes (BbgDSG) verarbeitet. Vorrangig dient die Datenverarbeitung der Durchführung eines Bewerbungs- und Auswahlverfahrens mit dem Ziel der Begründung des Beschäftigungsverhältnisses.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BbgDSG. Die Daten werden ausschließlich zur Besetzung der konkreten Stelle verarbeitet. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 h) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 3 BbgDSG erforderlich sein.

Im Falle einer Einstellung werden die erhobenen Daten, vor allem die Bewerbungsunterlagen, in die Personalakte übernommen. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden diejenigen personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert, zu deren Aufbewahrung die Stadt Falkensee gesetzlich verpflichtet ist. Auch kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden für die Verteidigung gegen die Geltendmachung von Ansprüchen gegen die Stadt Falkensee (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Im Falle einer Absage werden die Bewerbungsunterlagen einschließlich E-Mail-Adresse nach Fortfall des Zwecks der Datenverarbeitung gelöscht, soweit keine gesetzliche Pflicht für eine längerfristige Aufbewahrung besteht.

